

Kultur Ruhr GmbH  
Leithestraße 35 / 45886 Gelsenkirchen  
Elisa Kühnl — No Education  
Telefon — +49 (0) 209 / 60 507-218 / Fax -119  
e.kuehnl@ruhrtriennale.de

ruhr /  
triennale  
triennale  
triennale

## Gregor Schneider: KUNSTMUSEUM

Raumskulptur im Kunstmuseum Bochum



»Ich freue mich, den Haupteingang des Museums zu schließen. Durch einen neuen Eingang – ›einem Abflussrohr‹ – uns ins Museum in verborgene Räume, in eine normalerweise im Museum nicht zugängliche ›abseitige Welt‹ zu führen.«

(Gregor Schneider im Juli 2014 in einer Email an Heiner Goebbels)

Gregor Schneider setzt für *KUNSTMUSEUM* einen neuen Baukörper in das Bochumer Museum und verändert das Gebäude in Form, Funktion und Aussehen vollständig. Der Besucher geht während der Ausstellungslaufzeit von *KUNSTMUSEUM* durch einen neuen Eingang in das Museum. Durch diese »Hintertür« werden für die Besucher Räume, u.a. bestehende Funktionsräume, zugänglich, die gewöhnlich für Besucher nicht zugänglich sind. Die Abfolge der Räume schafft einen buchstäblich umgestülpten architektonischen Parcours durch ein Museum im Museum.

Gregor Schneider interessiert die Wirkung gesellschaftlich relevanter Orte – das, was sie über das Sichtbare hinaus transportieren. Seine Räume sind Nachbauten vorhandener Räume, bei denen der Betrachter kaum die Möglichkeit hat, das Werk in seiner Gesamtheit zu erkennen: Wände sind vor Wänden gebaut, Räume in Räume, Objekte sind nicht sichtbar eingemauert, oder Teile des Raumes bewegen sich unmerklich.

**Gregor Schneider** (geboren am 5. April 1969 in Rheydt, jetzt Mönchengladbach-Rheydt) ist bildender Künstler. Sein Hauptwerk, das *Haus u r / Totes Haus u r 1985 – heute* zählt zu den wichtigsten Raumkunstwerken der Gegenwart, für das er 2001 mit dem Goldenen Löwen der Venedig-Biennale ausgezeichnet worden ist.

**Schulklassen** lädt die Ruhrtriennale zu einem begleiteten Besuch mit einer Festival-dramaturgin ein. Weiteres Informationsmaterial stellen wir gerne zur Verfügung.

**Anmeldung** [no.education@ruhrtriennale.de](mailto:no.education@ruhrtriennale.de)

**Installation** — 29. August – 12. Oktober 2014:  
Di, Do–So: 10.00–18.00, Mi: 10.00–20.00; Tickets: 5,— (erm.)  
Kunstmuseum Bochum, Kortumstraße 147, 44787 Bochum